

Jugendwettbewerb zur nachhaltigen Entwicklung 2019

Teilnahmebedingungen:

Teilnehmen können Schulklassen und Jugendgruppen im Alter von 10 bis 18 Jahren.

Die Aufgabe: Vorstellung des Projektes zur nachhaltigen Entwicklung oder zum fairen Handel auf einem DIN A 1-Poster. Ob analog, oder digital, geklebt oder gemalt, alles ist erlaubt!

Eine perfekte Gestaltung der Plakate ist nicht ausschlaggebend für die Bewertung. Wichtig ist, welche Ziele mit dem Projekt verfolgt werden und wie viele Menschen es erreicht. Ein weiteres Bewertungskriterium ist die Kreativität, mit der die Teilnehmenden das Thema nachhaltige Entwicklung bearbeitet haben.

Das Projekt muss anhand eines aussagekräftigen DIN A1-Plakats nachvollziehbar sein. Das Plakat muss per E-Mail entweder als PDF-Datei oder als Fotodatei beim Schokoladenmuseum eingereicht werden. Die Mail ist an schiffer@schokoladenmuseum.de zu senden.

Eine kurze Projektbeschreibung, in der folgende Fragen beantwortet werden, sollte in der Einreichung enthalten sein:

- Was für ein Projekt liegt vor?
- Wer führt das Projekt durch?
- Wie gestaltet sich das Projekt, welche Ziele werden verfolgt?
- Wie werden die Ziel um umgesetzt? (z.B. regelmäßige Veranstaltungen zu dem Thema, Aufklärungsarbeit, Treffen zwischen den kooperierenden Gruppen, Reisen zu den jeweiligen Orten, etc.)
- Wer sind die am Projektteilnehmer?
- Wie lange gibt es das Projekt schon?

Informationen zur Gruppe:

- Bei Schulklassen und anderen Gruppen, muss die Organisation und/oder die Schule inkl. Schulform angegeben werden.
- Aus der Bewerbung müssen das Alter der Teilnehmenden bzw. die Jahrgangsstufe
- Die Gruppengröße muss angegeben werden
- Eine genaue Kontaktadresse des Einsenders und/oder des Ansprechpartners muss angegeben sein.

Mit Einsendung des Projektplakats und der Projektbeschreibung (**PDF-Datei**) als Wettbewerbsbeitrag stimmen die Teilnehmenden einer Veröffentlichung der eingesendeten Materialien inklusive Nennung der Schulen in Kommunikations-Maßnahmen des Schokoladenmuseums Köln zu. Die Rechte an den eingesendeten Materialien werden durch die Einsendung an das Schokoladenmuseum Köln übertragen. Dazu gehört ggfs. auch die Veröffentlichung des Projektplakates.

Der Einsendeschluss ist der 22. März 2019!

Die Gewinnerprojekte werden von einer Jury ausgewählt. Diese besteht aus:

- Dr. Christian Unterberg-Imhoff, Geschäftsführer Schokoladenmuseum Köln
- Dr. Torben Erbrath, Geschäftsführer Bundesverband der Deutschen Süßwarenindustrie
- Martina Gaebler, Projektleiterin Deutsche Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit
- Friedel Hütz-Adams, Wissenschaftlicher Mitarbeiter Südwind-Institut

Die Jurysitzung und Preisvergabe erfolgt am 29. März 2019.

Die Plakatausstellung:

Die Gewinnerplakate werden während der Themenwoche: Nachhaltige Entwicklung: „Schokolade & Kakao – nachhaltig und fair?“ im Schokoladenmuseum Köln vom 30. Mai bis 07. Juni 2019 ausgestellt. Eine Rücksendung der Einsendungen ist nicht vorgesehen.-

Der Preis für die Sieger des Jugendwettbewerbs:

Der Preis kann nicht regulär gebucht, sondern nur im Rahmen dieses Jugendwettbewerbs gewonnen werden. Er setzt sich aus folgenden Teilen zusammen:

- Schokolade - ein Genuss für alle? Nachhaltigkeitsführung mit Verkostung
- Schokoladenkurs in unserer Confiserie
- Mitmachaktion mit Spielen und Informationen von Nachhaltigkeits-Profis

Die Dauer des Aktionsprogrammes beträgt 2,5 Stunden. Die Teilnehmerhöchstzahl liegt bei 30 Personen zzgl. zwei Aufsichtspersonen.

Die Einlösung des Preises erfolgt ausschließlich im Zeitraum vom 03. bis 07. Juni 2019. Die Vergabe des Datums und der Uhrzeit zur Einlösung des Preises erfolgt durch telefonische Absprache zwischen dem Schokoladenmuseum Köln (Thomas Schiffer) und dem verantwortlichen Gruppenleiter. Eine Auszahlung des Gewinnes ist nicht möglich.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!